PHILIPS

Avalon Fetalmonitore Kurzanleitung

Avalon FM20/FM30/FM40/FM50 ab Rev. F.0

Vor Beginn der Fetalüberwachung ist unabhängig vom Monitor zu überprüfen, ob der Fetus lebt. Während der Überwachung regelmäßig überprüfen, ob die fetale Herzfrequenz (FHF) tatsächlich vom Fetus stammt.

Touchscreen-Bedienung über Menüs

Die Funktionen des Monitors (abgesehen vom Einschalten) durch Antippen der Elemente auf der Anzeige steuern.

Standardanzeige: Schließt alle offenen Menüs und Fenster; Rückkehr zur Standardanzeige.

Haupt-Menü: Ermöglicht Zugriff auf alle Funktionen.

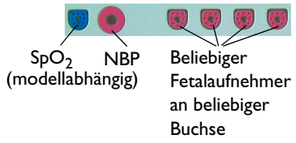
Smarttasten

Smarttasten ermöglichen einen schnellen Zugriff auf Funktionen wie Starten/Stoppen des Schreibers oder Zurücksetzen der Toco-Grundlinie. Weitere Smarttasten können über die Bildlauftaste ▶▶ aufgerufen werden.

Installation und Inbetriebnahme

1 Den Monitor einschalten.

2 Sensoren oder Aufnehmer anschließen. Die Stecker **fest** in die Buchsen stecken.



3 Aufnehmer an der Patientin anbringen.

4 Die entsprechenden Parameter werden angezeigt.

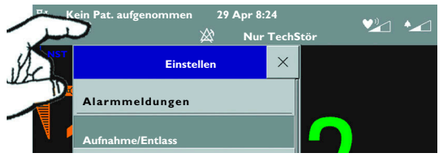
Signalqualitätsindikator für FHF

Während der Überwachung überprüfen, ob der Signalqualitätsindikator ein gutes Signal anzeigt und Aufnehmer ggf. neu platzieren.

Aufnehmen einer Patientin

Bei Verwendung eines OB TraceVue Systems die Aufnahme/ Entlassung der Patientin dort vornehmen. Andernfalls die Aufnahme über das Fenster **Personalien** des Monitors vornehmen.

1 Die graue Informationszeile am oberen Bildschirmrand berühren und dann **Aufnahme/Entlass** wählen:



2 Die Kontexttaste **Pat. aufnehmen** antippen.

3 Über die Bildschirmtastatur den Nachnamen eingeben und die Eingabetaste drücken.

4 Den Vorgang für Vorname und Pat.-Nr. wiederholen und anschließend **Bestätigen** wählen.

Entlassen einer Patientin

Nach der Überwachung die Patientin entlassen.

1 Das Fenster **Personalien** öffnen.

2 Die Kontexttaste **Pat. entlassen** berühren.

3 **Bestätigen** wählen.

Einlegen des Papiers

1 Den Schreiber stoppen, falls er läuft.

2 Das Papierfach öffnen.

3 Die Papierpackung mit der Unterseite nach unten platzieren (auf der letzten Seite steht „STOP“). Die oberste Seite der Packung auffalten. Die Skala für die Wehentätigkeit muss sich rechts befinden.

4 Die Packung in das Fach einlegen.

5 Das Papierfach zurückschieben, bis es mit einem Klick einrastet.

Starten/Stoppen des Schreibers

Entweder Die Smarttaste **Start/Stop** berühren.

Oder
1 Die **Statusanzeige für den CTG-Schreiber** antippen. Das Menü „CTG-Recorder“ wird geöffnet.
2 **Start/Stop** wählen.

Statusanzeige für den CTG-Schreiber

Statusanzeige berühren, um das Menü „CTG-Recorder“ zu öffnen.

Sichern von Kurven nach Papier-Ende

Die CTG-Daten des Zeitraums, in dem Papier gefehlt hat, werden im Speicher abgelegt und nach dem erneuten Start des Recorders automatisch in hoher Geschwindigkeit ausgedruckt.

Markieren eines Ereignisses auf dem CTG-Papier

- Entweder die Smarttaste **Marker setzen** wählen.
- Oder die Taste auf der Fernbedienung zur Ereignismarkierung drücken.

Notizeingabe

1 Die Smarttaste **Notizeingabe** drücken. Das Menü **Notiz eingeben** wird geöffnet.

2 Eine Notiz auswählen (bei Bedarf blättern).

3 **Bestätigen** wählen. Die Notiz erscheint in der Statuszeile der Anzeige und bei eingeschaltetem Schreiber auf dem CTG.

Abreißen des Papiers

1 Die Smarttaste berühren, um den Schreiber zu stoppen.

2 Bei FM20/30: Die Smarttaste „Papier-Vorschub“ wählen, um das Papier zur nächsten Perforation vorzuschieben.

Niemals das Papier von Hand herausziehen.

3 Das Papier abreißen.

Ändern der Lautstärke des fetalen Herztons

1 Das Symbol berühren.

2 Die gewünschte Lautstärke auf der eingeblendeten Skala auswählen.

Auswählen des fetalen Herztons

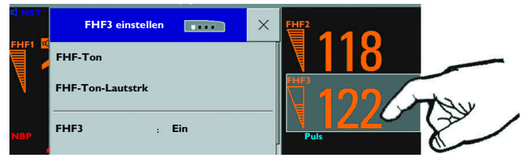
Es können immer nur die fetalen Herztöne eines Ultraschallaufnehmers (also eine FHF) gehört werden. Neben der FHF-Bezeichnung für den Kanal, der gehört wird, erscheint das Symbol für die Tonquelle, : FHF2

1 Das Menü **FHF einstellen** für den Kanal aufrufen, dessen Herzton hörbar sein soll.

2 **FHF-Ton** drücken. Eventuell dauert es einige Sekunden, bis das Symbol für die Tonquelle erscheint.

Erkennen von Aufnehmern

Eine FHF-Bezeichnung auf der Anzeige berühren …



… daraufhin leuchtet das blaue **Kontrolllämpchen** an dem Aufnehmer auf, der den betreffenden Kanal überwacht.

M2703-9043B

Automatische Koinzidenzprüfung (CCV)

Die CCV zeigt an, wenn die überwachten Herzfrequenzen (fetal oder mütterlich) gleich sind. In diesem Fall erscheint in der Anzeige das Symbol ? und auf dem CTG das Symbol ?.

Das CTG überprüfen und bei Bedarf die Aufnehmer mithilfe des Tonsignals neu platzieren.

Verschieben von Kurven

Zur Erleichterung der Interpretation von Kurven mit ähnlichen Grundlinien:

1 Die Statusanzeige für den CTG-Schreiber antippen.

2 Im geöffneten Menü nach unten blättern und **Kurven versetzt** wählen, um zwischen **Ein** und **Aus** umzuschalten.

Zurücksetzen des Toco-Grundlinienwertes

Die Smarttaste **Toco-Grundlin** drücken, um die Toco-Grundlinie auf 20 zurückzusetzen.

Nullen des IUP (nur FM30/50)

1 Das Menü **IUP einstellen** öffnen.

2 Die Option **IUP nullen** wählen (dadurch werden Anzeige und Kurve auf 0 zurückgesetzt).

Während des Nullens muss sich der Aufnehmer auf Höhe des Schwertfortsatzes der Mutter befinden.

Auswählen der IUP-Skala (nur FM30/50)

1 Das Menü **IUP einstellen** öffnen.

2 Zum Umschalten zwischen **mmHg** und **kPa IUP-Skala** berühren.

Einstellen der Laufzeit des Timers für Non-Stress-Tests

1 Die graue Informationszeile am oberen Bildschirmrand berühren und dann **NST-Timer** aus dem Menü wählen.

2 Die Option **Laufzeit** wählen und die gewünschte Zeit aus der Auswahlliste auswählen.

Ändern der Alarmton-Lautstärke

Das **Lautstärkesymbol** rechts oben auf der Monitoranzeige stellt die aktuelle Alarmlautstärke dar.

1 Das **Lautstärkesymbol** berühren.

2 Die gewünschte Lautstärke auf der eingeblendeten Skala auswählen.

Ändern von Alarmgrenzen (Alarm-Betriebsart „Alle“)

1 Einen numerischen Wert auswählen, um das entsprechende Einstellungsmenü zu öffnen.

2 Die Alarmgrenze berühren, die geändert werden soll, und aus der Kontextliste eine neue Grenze auswählen.

Reagieren auf Alarme

Der Monitor verfügt über drei Alarmstufen:

Störungsmeldungen: Meldung in blauem Feld für Störungsmeldungen, Störungston.

Beispiele: **FHF1 MODUL FEHLT**

Gelbe Alarme: Meldung in gelbem Alarmfeld, Alarmton mit mittlerer Priorität.

Beispiele: ****FHF1 94 110**

Rote Alarme: rote Alarmmeldung auf der Anzeige, Alarmton mit hoher Priorität.

Beispiele: ***EXTREME TACHY**

Die Option **Quittieren** berühren, um alle aktiven Alarme durch Ausschalten der Alarmtöne zu quittieren.

Alarme Pause

Die Option **Alarme Pause** wählen, wenn Alarme vorübergehend nicht akustisch signalisiert werden sollen (die Pausendauer kann auf 1, 2 oder 3 Minuten oder auf unbegrenzt eingestellt werden).

Alarme Aus

Bei unbegrenzter Pausendauer ist diese Taste mit **Alarme Aus** beschriftet.

Die für den jeweiligen Monitor konfigurierten akustischen Alarmsignale richten sich danach, welcher Alarmstandard für das Krankenhaus gilt.

Nichtinvasive Blutdruckmessung (NBP): Starten und Beenden der Messung

- *Entweder* den numerischen **NBP** 120/80-Wert berühren, um das Menü **NBP einstellen** aufzurufen, und dann die entsprechende Einstellung auswählen.
- *Oder* die entsprechende Smarttaste berühren.

Durchführung	Einstellungs-menü	Smarttaste
Manuelle Messung starten/beenden	**Start/Stop**	
Automatische Messreihe starten		
Aktuelle automatische Messung in der Messreihe beenden		
Automatische/manuelle Messung UND Serie beenden	**Alles Stop**	

NBP: Aktivieren der automatischen Betriebsart und Einstellen des Messzyklus

Im Menü **NBP einstellen**:

1 Die Option **Auto/Man** wählen (nach Bedarf umschalten).

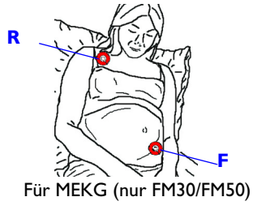
2 Zum Ändern des Intervalls zwischen automatischen NBP-Messungen **Messzyklus** wählen.

Priorität der mütterlichen Herz- bzw. Pulsfrequenz

Bei Überwachung von …	… ist die Quelle für HF/Puls:
MHF über MEKG **und** SpO_2	MHF über MEKG
SpO_2, aber **nicht** MHF über MEKG	Puls von SpO_2
Weder MHF über MEKG noch SpO_2	Mittlere Pulsfrequenz von NBP (keine Alarme verfügbar)

MHF/MEKG: Anlegen der Elektroden

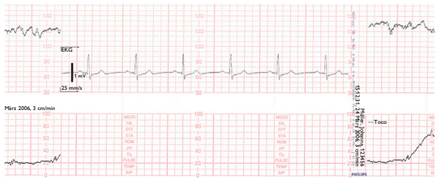
Für MHF



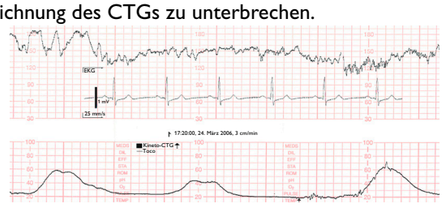
Für MEKG (nur FM30/FM50)

MEKG: Drucken der Kurve (nur FM30/50)

Separat: Zeichnet in Echtzeit einen MEKG-Streifen von 6 Sekunden als Schnellausdruck auf. Während des Drucks des MEKG-Streifens wird die Aufzeichnung des CTGs vorübergehend unterbrochen.



Überlappend: Zeichnet eine verzögerte 6 Sekunden lange MEKG-Momentaufnahme auf dem CTG-Papier auf, ohne die Aufzeichnung des CTGs zu unterbrechen.



Wenn außerdem das direkte fetale EKG (DEKG) überwacht wird, wird die DEKG-Kurve oberhalb der MEKG-Kurve gedruckt.

Ein-/Ausschalten der Artefaktunterdrückung (Arrythmielogik; nur FM30/50)

1 Den numerischen DFHF-Wert berühren, um das DFHF-Menü aufzurufen.

2 Die Option **Artefakt-U.drück** wählen, um zwischen folgenden Einstellungen umzuschalten:

– **Ein** (Artefakte werden unterdrückt)

– **Aus** (keine Artefaktunterdrückung; **bei Verdacht auf fetale Arrhythmie**)

Nähere Informationen:

Vollständige Bedienungs- und Sicherheitsinformationen finden Sie in der Gebrauchsanweisung des Monitors. Machen Sie sich mit dem Inhalt der Gebrauchsanweisung vertraut, bevor Sie den Monitor in Betrieb nehmen und damit beginnen, Patientinnen zu überwachen. Die vorliegende Kurzanleitung ist eine Ergänzung zur Gebrauchsanweisung und nicht als Ersatz für diese gedacht.

4512 610 25871 Gedruckt in Deutschland, Januar 2008

©Copyright 2003-2008 Koninklijke Philips Electronics N.V. Alle Rechte vorbehalten.